

Übungen zur Multimedialen Informationsverarbeitung

1. Aufgabe (Optischer Fluß), 5 Punkte

Gegeben sei die Funktion $I_t(x)$ zum Zeitpunkt t_1 :

$$I_{t_1}(x) = I_0 + 4x^2, \quad 0 \leq x \leq 6$$

Zwischen den Zeitpunkten t_1 und t_2 verschiebt sich die Funktion um den Wert u entlang x :

$$I_{t_2}(x + u) = I_{t_1}(x)$$

Es werden an der Stelle $x_0 = 5$ folgende Funktionswerte gemessen: $I_{t_1}(x_0) = 120$, $I_{t_2}(x_0) = 84$.

Berechnen Sie die Verschiebung u aus den Meßdaten und dem Funktionsverlauf $I_t(x)$, indem Sie das Prinzip des optischen Flusses anwenden.

- Linearisieren Sie $I_{t_1}(x)$ um x_0 . Wie lautet der Gradient in x_0 ? Stellen Sie die Gleichung für den optischen Fluß an der Stelle x_0 auf und lösen Sie nach u auf.
- Lösen Sie die Gleichung exakt nach u , indem Sie die Meßwerte direkt in $I_{t_2}(x)$ einsetzen.
- Skizzieren Sie die Lösungen a) und b) graphisch und zeigen Sie, warum a) nur eine Näherung darstellt. Wie groß ist der Fehler der Näherung?

2. Aufgabe (Fehlerausgleichung), 5 Punkte

Gegeben seien durch Rauschen gestörte Abtastwerte einer Funktion $I(x)$ bei $x = 0, 1, 2, 3, 4$, mit Werten $I_k(x) = 9.8, 12.1, 14.2, 15.8, 17.9$ zum Zeitpunkt k . Zum Zeitpunkt $k + 1$ sind die Abtastwerte von $I(x)$ um ein unbekanntes u verschoben, so daß gilt: $I_{k+1}(x + u) = I_k(x)$ mit $I_{k+1}(x) = 14.0, 15.9, 18.1, 19.9, 22.0$.

- Berechnen Sie den Gradienten von $I_k(x)$ für die Werte $x = 1, 2, 3$ mit der Approximation $g(x) = (I(x + 1) - I(x - 1))/2$.
- Berechnen Sie die unbekannte Verschiebung u durch Ausgleichsrechnung über die Folgenwerte bei $x = 1, 2, 3$. Stellen Sie die Meßgleichungen für den optischen Fluß an den Stellen $x = 1, 2, 3$ auf und lösen Sie nach u durch Minimierung des Fehlerquadrats. Wie lautet die Systemmatrix A und die pseudoinverse $(A^T A)^{-1}$ in diesem Fall? Wie lautet u ?

Abgabe: am Mittwoch, 05.12.2001, 16 Uhr in der Übung